



E1-Junioren Saison 2012/2013

JFV FUN | E1-Junioren Landesliga Süd

1.FC Frankfurt 4 : 4 E1-Junioren am: 04.05.13

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
21	Tründelberg Florian					50			0.0
2	Herow Leon	Innenverteidiger	1			50			0.0
3	Henze Eric	li.Außenverteidiger				50			0.0
4	Schmidt Sandro	re.Mittelfeld	1			41	1	1	0.0
5	Neumann Pascal	re.Außenverteidiger				48	1	1	0.0
8	Geppert Timo	re.Mittelfeld	1			50			0.0
9	Maskow Jakob	li.Mittelfeld	1			34	1	1	0.0
7	Grottko Denny					27	1	1	0.0

Spielbericht

Einen Start nach Maß legte das Team um Florian Tründelberg durch das 0:1 in der zweiten Minute hin. Kalle Neumann hatte Jakob Maskow bedient, der flach und unhaltbar ins lange Eck abzog. Aber schon im Gegenzug machte ein eklatanter Stellungsfehler wieder alles zu Nichte. Zwar hätten Jakob Maskow und Sandro Schmidt ihre Farben wieder in Führung bringen können, doch geschah genau das Gegenteil. Nach dem selben Schnittmuster wie beim ersten Treffer gingen die Frankfurter verdient in Führung. War das Stellungsspiel schon vorher mangelhaft, glich das Team jetzt einem aufgeschreckten Hühnerhaufen. In dieser Phase konnte man sich bei Kapitän Florian Tründelberg bedanken, der Chancen im Minutentakt zu Nichte machte. Nicht unverdient aber doch recht glücklich wurde der Ball nach einer Ecke noch mit dem Körper, kurz vor der Pause, über die Linie gedrückt. Mit dem 3:1 Halbzeitstand schienen auf einmal alle Saisonziele über den Haufen geworfen zu sein. Dem entsprechend hart viel diesmal auch die Pausenansage aus. Jetzt konnte nur noch eine Energieleistung helfen. Obwohl ein geregelter Spielaufbau immer am letzten sauberen Pass scheiterte stand nun wenigstens die Abwehr besser. Als dann ein Torwartfehler dafür sorgte dass Leon Herow's Fernschuss zum 3:2 im Netz landete funkelte noch einmal Siegeswillen auf. Nachdem Kalle Neumann's Fernschuss noch gehalten wurde, reagierte Sandro Schmidt nach eine Ecke am schnellsten und versenkte überlegt zum 3:3. Und als Timo Geppert, von Jakob Maskow angespielt, den 4:3 Führungstreffer erzielte schien der Sieg in greifbarer Nähe. Zumal er schon gleich nach Wideranpfiff ein intensives Laufduell für sich entschied, doch den Torwart freistehend nicht überwinden konnte. Doch gleich im Gegenzug musste die Fußballunion Kopf und Kragen riskieren um den Ausgleich zu verhindern. Nun wurde es bis in die Nachspielzeit hektisch. Damit konnte die Gastgeber scheinbar besser umgehen, denn der grobe Abspielfehler im Mittelfeld wurde mit dem Schlusspfiff noch in den Strafraum gebracht und nicht unhaltbar zum 4:4 versenkt. Obwohl die E-Junioren zwei Treffer jeweils mit dem Abpfiff einer Halbzeit kassierten braucht sich niemand beschweren. Die katastrophalen ersten fünfundzwanzig Minuten hätten schon der Todesstoss seien können. Zwar hat man sich durch Kampf wieder ins Spiel gebracht, doch zeigte sich insgesamt spielerisch eine Offenbarung. So muss das Team mit dem derzeitigen Einsatz- und Kombinationswillen jeden Gegner in der Liga fürchten. Bleibt zu hoffen das dies der letzte Schuss vor den Bug war und die restlichen Spiele das eigentliche Potenzial aufblitzt.